



Gemeinde STOLPE auf Usedom – erstmals urkundlich erwähnt im Jahr 1218

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner aus Stolpe und Gummlin,  
2020 war ein schwieriges Jahr. Seit Frühjahr hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff und hat uns einiges abverlangt. Vieles von dem, was wir uns vorgenommen hatten, wie das Osterfeuer, das Dorffest oder die Weihnachtsfeier, musste ausfallen.

Abstand und Distanz waren auf einmal das Gebot der Stunde.  
Dies fällt insbesondere zu geliebten Menschen sehr schwer.

Familien werden durch die Schließung von Kitas und Schulen besonders belastet. Viele Menschen sind in Kurzarbeit und stehen vor großen wirtschaftlichen Herausforderungen. Viele gucken mit gemischten Gefühlen auf's nächste Jahr. Auch die Angst vor einer Erkrankung oder Sorge um enge Angehörige beschäftigen uns.

In Stolpe und Gummlin sind wir bisher gut durch die Pandemie gekommen. Aber schon in unserem Landkreis sehen wir, dass das Corona-Virus nicht weit weg ist.

Deshalb ist es wichtig, dass wir auch in der nächsten Zeit aufeinander aufpassen und uns an die Regeln halten. Achten Sie weiterhin auf Ihre Nachbarn und unterstützen Sie gerade auch die älteren Einwohner. Unser Einkaufsnetzwerk im Frühjahr war ein echter Erfolg!

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

auch wenn Weihnachten dieses Jahr anderes sein wird,  
wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Fest und eine gute Zeit.

Lassen Sie uns zuversichtlich auf das nächste Jahre gucken. Ich freue mich, wenn wir unser „Dorfleben“ bald wieder wie gewohnt aufnehmen und uns zu ganz unterschiedlichen Anlässen persönlich treffen können.

Bitte bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Ihr

Falko Beitz  
Bürgermeister